

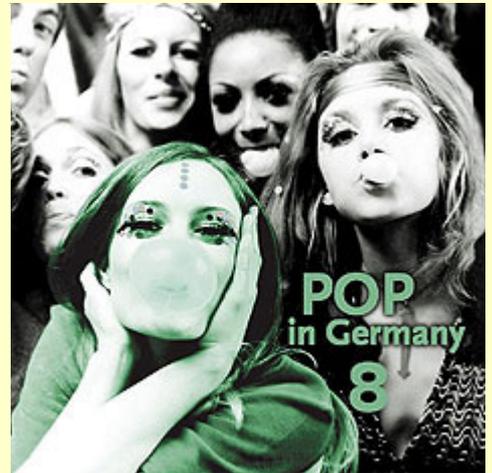


BEAR FAMILY RECORDS

tel +49 (4748) 8216-16 • fax +49 (4748) 8216-20 • email: heidi@bear-family.de

LIEFERBAR: AB 22. MAI 2006
VERÖFFENTLICHUNG: 26. JUNI 2006

KÜNSTLER	VERSCHIEDENE
TITEL	Pop in Germany, Vol. 8
LABEL	Bear Family Records
KATALOG #	BCD 16785
PREIS-CODE	AH
EAN-CODE	 4 000127 167859
ISBN-CODE	3-89916-191-2
FORMAT	CD mit 32-seitigem Booklet
GENRE	Schlager
ANZAHL TITEL	25
SPIELDAUER	72:00



PRESSESTIMMEN

Perlen des Abseitigen.
Musikmarkt

Für die einen lustiges *cheesy listening*, für andere aber, denen die Originale etwas bedeuten, sicher noch immer unverzeihlich...
tip

Einige echte Schmankerl - CD des Monats!
Plärrer

Absoluter Hörspaß!
BILDWoche

Deutsche cover englischsprachige Songs: Horrorshow.
So viel Albtraum schreit nach der Traumnote!
Mainpost

Es ist immer wieder eine Freude, was die Musikarchäologen von Bear Family aus den Archiven buddeln. So wie diese Reihe, die wesentlich amüsanter ist, als ihr Titel verspricht. Zu bestaunen gibt es da längst vergessene eingedeutschte Trash-Versionen britisch-amerikanischer Klassiker.
Kulturspiegel

Als die Beatles noch eine kleine Nummer waren, mussten auch sie den Krauts eine Extra-Wurst braten. Denn es war Anfang der 60er Jahre üblich, Hits zu übersetzen. Bear Family hat die schönsten Schandtaten aus den wilden 60ern und frühen 70ern wieder herausgebracht.
Financial Times Deutschland

Epochale Liedsammlungen, der Wahnsinn hat System! 'Pop in Germany' steht in der guten Tradition der Bear-Family-Compilations aus den wüsten Tagen des deutschen Schlagers.
Kölner Stadtanzeiger

Von putzig, über krank, bis humorig: Zum Brüllen!
Audio

Die gerettete Kunst sprengt schlicht das strenge *stereoplay*-Notensystem.
Stereoplay

Bear Family Records • Grenzweg 1 • 27729 Holste-Oldendorf • Germany
www.bear-family.de



BEAR FAMILY RECORDS

tel +49 (4748) 8216-16 • fax +49 (4748) 8216-20 • email: heidi@bear-family.de

INFORMATIONEN

'Pop In Germany' – eine CD-Reihe, exklusiv bei Bear Family, hat sich etabliert. Bei Fans und Sammlern, aber auch bei Radio-Moderatoren, die nicht selten ganze Sendungen rund um diese Kollektionen präsentieren.

Seit 2001 setzen wir um, was Interessenten seit vielen Jahren gefordert hatten: deutschsprachige Cover-Versionen von populären anglo-amerikanischen Songs, die sich in nationale Ohren gebrannt haben.

Schwerpunkt der Kopplungen bleiben die sechziger und siebziger Jahre, der eine oder andere 'Regelverstoß' (50s, 80s) wird jedoch gern integriert und erweitert das Spektrum des Kuriosen.

Zum siebten bzw. achten Mal lesen sich die neuen Zusammenstellungen wie ein 'Who's who?' der jüngeren Pop-Historie – sei es bei den Original-Interpreten, den covernden Künstlern und auch bei den ausgesuchten Songs. Dennoch würzt auch hier die Abwechslung das Angerichtete: Neben Top-Stars stehen Nobodys und Eintagsfliegen, durchaus gelungene Cover-Versuche wechseln ab mit abenteuerlichen Durchhängern (meist im textlichen Bereich). Diesmal treten u.a. an: Howard Carpendale, Marianne Rosenberg, Vicky Leandros, Graham Bonney, Heidi Brühl, Gus Backus und viele andere Erstligisten – dazu gibt es Namen, bei denen zweimal überlegt werden muß: Minou, Cora & Frank, Berti, Waltraud Dirks, die Evans-Sisters und andere.

Ihr Repertoire: Songs der Rolling Stones, Beach Boys und Hollies, von The Who, Titel der Bee Gees, Moody Blues und Sweet, Hits von Dusty Springfield, Tommy Roe, Kim Carnes, Neil Diamond...die Reihe ist Gold wert.

Einmal mehr kommen die Titel aus den Bereichen Beat, Soul und Bubblegum, Folk und Country usw. – all das, was sich guten Gewissens unter dem 'Pop'-Dach versammeln läßt. Und einmal mehr sind unter den 50 Songs reihenweise Raritäten, die auf Vinyl kaum noch zu finden sind und außerdem hier – und nur hier – ihre CD-Premiere feiern.

TITEL

1. **Hugo van Haastert:** Frankfurt/Main
(Van Morrison – Brown Eyed Girl)
2. **Holger Thomas:** Das kann doch nicht wahr sein
(Rolling Stones – The Last Time)
3. **Marianne Rosenberg:** Wenn es Nacht wird in Harlem
(Percy Sledge – When A Man Loves A Woman)
4. **Uwe Beyer:** Tagaus, tagein, so happy together
(Turtles – Happy Together)
5. **Rex Gildo:** Zufall
(Animals – Good Times)
6. **Evans-Sisters:** Da Doo Ron Ron
(Crystals – Da Doo Ron Ron)
7. **Uwe Spier:** Hab doch endlich den Mut
(Roy Head – Treat Her Right)
8. **Berti (Glockner):** Immer nur die andern
(Sonny & Cher – Little Man)
9. **Renate Kern:** Die Antwort von den Sternen
(David McWilliams – Days Of Pearly Spencer)
10. **Henri Salvador:** Der Löwe schläft heut nacht
(The Tokens – The Lion Sleeps Tonight)
11. **Nina & Mike:** Du bist eine Show
(McGuinness Flint – When I'm Dead And Gone)
12. **Wolfgang Sauer:** Ich bin da
(Billy Swan – I Can Help)
13. **Cora & Frank:** Jeden Morgen
(Bee Gees – Morning Of My Life)
14. **Tories:** Barbara Ann
(Beach Boys – Barbara Ann)



BEAR FAMILY RECORDS

tel +49 (4748) 8216-16 • fax +49 (4748) 8216-20 • email: heidi@bear-family.de

15. **Gela & die Gentries:** Die Schande unserer Familie
(Shawn Elliott – Shame And Scandal In The Family)
16. **Loving Hearts:** Das kannst du mit mir nicht machen
(The Who – A Legal Matter)
17. **Monique & The Lions:** Er sah mich im Regen
(Hollies – Bus Stop)
18. **Bernd Spier:** Pretty Belinda
(Chris Andrews - Pretty Belinda)
19. **Wencke Myhre:** Laß mein Knie, Joe
(Bonnie Tyler – It's A Heartache)
20. **Ricky West:** Spiel nie mit mir
(Buckinghams – Kind Of A Drag)
21. **Rita Pavone:** Gimme Gimme Good Lovin'
(Crazy Elephant – Gimme Gimme Good Lovin')
22. **Ray Miller:** Immer Trouble (Trouble-Trottel Is My Name)
(Dave Dee, Dozy, Beaky, Mick & Tich – Nose For Trouble)
23. **Tony Marshall:** Sweet Caroline
(Neil Diamond – Sweet Caroline)
24. **Silvio Francesco:** Tanz mit
(Chris Montez – Let's Dance)
25. **Tommy Kent:** Sweet Baby Sweet
(Searchers – Sweets For My Sweet)